



Von Jena nach Bayreuth

Professor Hannes Unberath übernimmt den Lehrstuhl Zivilrecht III

Bayreuth (UBT). Professor Hannes Unberath übernimmt zum 1. September 2009 den Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Zivilprozessrecht (Zivilrecht III) an der Universität Bayreuth. Seine Ernennungsurkunde nahm der 36-Jährige am heutigen Freitag von Professor Rüdiger Bormann, dem Präsidenten der Universität Bayreuth, entgegen.

Unberath wird in seiner neuen Position gemeinsame Forschungsprojekte der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vorantreiben und die Weiterentwicklung des Forschungsschwerpunktes „Dynamik und Ordnung im Wettbewerb“ unterstützen. Neben Forschung und Lehre im Allgemeinen Zivilrecht obliegt ihm künftig auch die Vertretung des Zivilprozessrechts im Rahmen der von der Fakultät im Studiengang Rechtswissenschaft angebotenen Schwerpunktbereichen. Und: Unberath wird sein Wissen einbringen, wenn es künftig um die Vertretung der Rechtswissenschaften bei wirtschaftswissenschaftlichen und weiteren vorhandenen oder geplanten Studiengängen auch anderer Fakultäten geht.

Hannes Unberath wechselt von der Friedrich-Schiller-Universität Jena, wo er den Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung inne hatte, nach Bayreuth. In Jena war er Mitglied des Fakultätsrates und gehörte dem Vorstand des Instituts für Energiewirtschaftsrecht der dortigen Universität an. Seit Dezember 2007 ist er im zweiten Hauptamt auch Richter am Thüringer Oberlandesgericht.

Studiert hat der dreifache Familienvater an der Universität Erlangen-Nürnberg und Universität Oxford, dort promovierte er auch. Unberath arbeitete am Lehrstuhl für Strafrecht und Rechtsphilosophie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und war Wissenschaftlicher Assistent am



Neuer Mann für den Lehrstuhl Zivilrecht III: Professor Hannes Unberath nahm seine Ernennungsurkunde aus der Hand des Universitätspräsidenten, Professor Rüdiger Bormann, entgegen.

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung am Institut für Internationales Recht der Ludwig-Maximilians-Universität München. 2006 schloss er sein Habilitationsverfahren ab, für das er den Förderpreis der Münchner Universitätsgesellschaft erhielt. Seit Oktober 2006 war Unberath Lehrstuhlinhaber an der Universität Jena.

In Bayreuth setzt Hannes Unberath die Arbeit von Professor Wolfgang Brehm fort.

Kontakt:
Pressestelle der Universität Bayreuth
Frank Schmälzle
Telefon 0921/555323
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de

